



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Kriegsgräberstätte suchen

Kirowograd

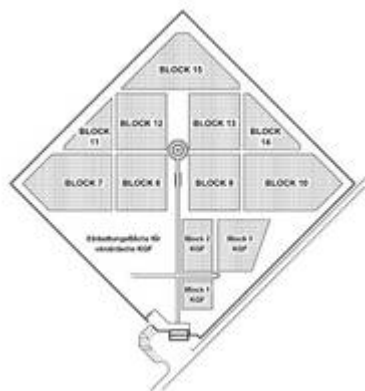
Für den Bereich der mittleren Ukraine hat die Gebietsverwaltung Kirowograd dem Volksbund ein etwa drei Hektar großes Gelände zur Verfügung gestellt. Es liegt in der Nähe der Gebietshauptstadt bei der kleinen Ortschaft Krupskoje (früher Alt-Danzig) und wurde ursprünglich als Ackerland genutzt. Hier werden einmal rund 30.000 deutsche Gefallene ihre letzte Ruhestätte haben. Bisher konnten etwas über 18.000 deutsche Gefallene beigesetzt werden.

Das Gelände ist mit einer Granitmauer und Randbepflanzung eingefasst, die Fläche ist mit Rasen begrünt.

Man betritt den Friedhof durch das Eingangsgebäude. Ein gepflasterter Weg führt zu dem zentralen Gedenkplatz, dessen Mittelpunkt ein steinernes Hochkreuz bildet. Die Namen und Daten der hier Ruhenden sind auf Granitstelen angebracht, die am Rande des jeweiligen Belegungsblockes aufgestellt wurden. In Block 12 sind die Namen von 3.331 und in Block 13 die Namen von 3.620 gefallenen Soldaten eingraviert. Insgesamt sind bisher 6.951 Namen auf 28 Granitstelen verewigt. Symbolkreuzgruppen lockern das Gräberfeld auf. Der Volksbund hat eine ständige Bewachung eingerichtet.

Der Friedhof wurde am 20. Mai 2000 eingeweiht.

Blockübersicht



Bilder von Kirowograd



Wegbeschreibung

Straße nach Odessa ca. 10 Kilometer nach Ortsausgang links abbiegen zu der Ortschaft Krupskoje. Die Anlage ist bereits von der Hauptstraße aus zu sehen. Koordinaten: 48°27'29.43"N 32° 2'44.52"E

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Spendelefon: 0561 700 90

Spendenkonto: 3 222 999



Commerzbank Kassel

Bankleitzahl 520 400 21

Aus dem Ausland

Commerzbank Kassel

IBANDE23 5204 0021 0322 2999 00

BIC COBADEFF520